

Meppen, 21. Juli 2021

## **„Impfwoche“ ohne Anmeldung in den Impfzentren**

**Vom 26. bis 30. Juli kein Termin notwendig – alle zugelassenen Impfstoffe verfügbar**

**Meppen. In der kommenden Woche haben alle Impfwilligen von Montag bis Freitag die Möglichkeit, spontan im Impfzentrum in Lingen oder Papenburg vorbeizuschauen und ihre Erstimpfung zu erhalten. Hintergrund ist die bessere Versorgung mit Impfstoffen, die den Bedarf inzwischen übersteigt. „Es ist für alle ausreichend Impfstoff verfügbar. Nutzen Sie dieses Angebot zum eigenen Schutz und zum Schutz Ihres Umfeldes“, unterstreichen Landrat Marc-André Burgdorf und Dr. Wolfgang Hagemann, Ärztlicher Leiter der Impfzentren.**

Etwa zwei Drittel der emsländischen Bevölkerung haben bereits ein Impfangebot in Anspruch genommen und sind inzwischen mindestens einmal geimpft. Dies sei ein gutes Signal, denn die Impfung bleibe der einzige Weg aus der Pandemie. Sie biete einen guten Schutz vor schweren Krankheitsverläufen bei einer Infektion mit dem Corona-Virus, bekräftigt Hagemann. Gleichwohl sei der Weg zur bestmöglichen „Herdenimmunität“ noch weit und jede weitere Impfung ein Schritt hin zu mehr Normalität, ergänzt Landrat Burgdorf.

In der kommenden Woche (26. bis 30. Juli) sind die Impfzentren in Lingen (Emslandhallen) und Papenburg (Forum Alte Werft) daher jeweils von 9:00 bis 12:30 Uhr sowie von 13:30 bis 16:30 Uhr für spontane Erstimpfungen geöffnet, eine vorherige Terminvereinbarung ist nicht erforderlich. Zusätzlich sind die Impfzentren am Dienstag (27. Juli) bis 19 Uhr geöffnet, um für Interessierte auch spontane Impfungen nach der Arbeit zu ermöglichen. Eine Impfung von Kindern und Jugendlichen ab 12 Jahren kann in der Impfwoche in Begleitung eines Erziehungsberechtigten und nach Beratung ebenfalls ohne Anmeldung erfolgen.

Ausreichend zur Verfügung stehen sowohl die mRNA-Impfstoffe BioNTech/Pfizer und Moderna als auch die so genannten Vektor-Impfstoffe AstraZeneca und Johnson&Johnson.